Das siebente ADCE-Festival wird zum digitalen Liveformat – BILD

ID: LCG20379 | 16.10.2020 | Kunde: Creativ Club Austria | Ressort:
Medien Ã-sterreich | Medieninformation

In "The Festival of Festivals" vereint der ADCE am 6. November 2020 erstmals lokale Talk-und Eventformate als digitalen Livestream-Content aus ganz Europa. Führende Branchenexperten sprechen zum Thema "Prototyping Brands for a new Era". Darunter auch Creativ-Club-Austria-Mitglied Michael Katzlberger (TUNNEL23) aus Österreich.

Bild zur Meldung in der Mediendatenbank3

Wien/Barcelona (LCG) - Gemeinsam mit seinen lokalen Mitgliedsvereinen, wie dem Creativ Club Austria, reagiert der Art Directors Club Europe (ADCE) mit einer Neukonzeption der siebenten Ausgabe des ADCE European Creativity Festivals auf die Pandemie. Talks, Workshops und Eventformate werden in verschiedenen Städten in ganz Europa produziert und im Streamformat unter einem Dach gebündelt: Das "Festival of Festivals" ist ein kollektiver virtueller Raum, in dem die europäische Kreativgemeinschaft zusammenkommen, sich inspirieren lassen sowie Ideen und Erfahrungen austauschen kann. Das Festival wird am Freitag, dem 6. November 2020, aus Barcelona im ADCE-Hauptquartier live gestreamt werden und im Laufe des Tages Keynotes lokaler Top-Speaker und verschiedene Content-Formate aus ganz Europa einspielen. Unter dem Festival-Titel "Prototyping Brands for a new Era" werden jene Menschen und Marken vor den Vorhang geholt, die an Modellen arbeiten, experimentieren und schließlich versuchen, die Welt ein Stück besser zu machen.

"Marken zeigen eine beispiellose Führungsrolle in allen Bereichen der Umwelt und der Gesellschaft", sagt Steve Vranakis, Kurator des Festivals und Chief Creative Officer der griechischen Regierung. Und fügt hinzu:

"Ihre Rolle geht schnell über das reine, Verkaufen von Dingen' hinaus. Das nimmt gleichermaßen auf ihre Marken und Geschäfte positiven Einfluss."

Am Programm des digitalen Festivals steht neben zahlreichen Talks auch eine kuratierte Auswahl von Workshops, die sich den Besonderheiten des Kreativprozesses widmen und inspirierendes, praktisches Wissen vermitteln. Das Festival endet mit einem Live-Event, das alle Clubs und Veranstaltungsorte in ganz Europa gleichzeitig miteinander verbindet.

Klartext im Kontext: "The Future of conscious Business"

Kreativität mit Bewusstein ist das Kernthema, mit dem sich die Keynote-Speaker befassen werden.

"Wir möchten die Menschen vorstellen, die an der Spitze dieser Bewegung stehen; die sicherstellen, dass unsere Branche für ihre Ideen und ihren positiven Impact auf Kultur, Gesellschaft, Wirtschaft, Umwelt und eine bessere Zukunft wahrgenommen wird", fasst Vranakis zusammen.

Die Hauptredner repräsentieren einen europäischen Querschnitt von Organisationen, Ländern und Einzelpersonen aus allen Lebensbereichen: Zu den Top-Speakern zählen unter anderem Alex Bec (Managing Director Hudson Bec Group und Gründer von It's Nice That), Ian Grais (Gründer und National Creative Director von Rethink Canada), Julia von Winterfeldt (Gründerin und CEO, SOULWORX), Luiz Sanches (Chairman und Chief Creative Officer, ALMAP BBDO), Steve Vranakis (Festival Curator and Chief Creative Officer for Greece), Jamshid Alamuti (Member of Advisory Board & Co-Founder of Pi School), Karel J. Golta (Gründer und CEO von INDEED), Rebecca Swift (Global Head of Creative Insights at Getty Images), sowie vom schwedischen Fintechunternehmen Doconomy Mathias Wikström (CEO and Founder) und Johan Pihl (Head of Innovation and Founder).

Europas Kreativbranche live vernetzt

14 Timeslots werden von lokalen Kreativclubs bespielt, um widerzuspiegeln, wofür das ADCE-Netzwerk steht: den länderübrgreifenden Austausch von Insights und die europäische Vielfalt in der Branche. Neben Deutschland, Finnland, Irland, Italien, Island, Litauen, Lettland, Portugal, Spanien, Zypern, der Schweiz und der Ukraine, ist auch Österreich mit einem Slot des Creativ Club Austria vertreten.

Creativ-Club-Austria-Mitglied Michael Katzlberger von TUNNEL23 führt durch die faszinierende Disziplin der künstlichen Intelligenz (KI). Anhand von praktischen Beispielen zeigt er auf, wie KI in der Kreativbranche eingesetzt werden kann. In seiner Keynote gibt er Antworten auf Fragen wie: Kann KI kreativ sein? Wie müssen sich Marken im Zeitalter der KI weiterentwickeln und inwiefern beeinflusst sie unser "Mindset, Skillset und Toolset"?

Mit einem starken Fokus auf innovative Display-Kampagnen und KI ist TUNNEL23 eine der wichtigsten unabhängigen Digital-Agenturen in Österreich. Ihre Arbeit für den Online-und Mobile-Bereich setzt auf dem österreichischen Markt Maßstäbe und wird auch

international aufgegriffen. Rund 20 Projekte wurden bereits für Kunden wie beispielsweise T-Mobile und Mazda mit KI umgesetzt.

Weitere Informationen zum Festival und zu den stark vergünstigten Tickets (ab 20 Euro) gibt es online auf https://www.adceurope.org/festival.ADCE-Mitglieder und Mitglieder des Creativ Club Austria (nach ihrer Registrierung beim ADCE) erhalten zusätzlich einen 50-prozentigen Rabatt.

Über Art Directors Club of Europe

Der Art Directors Club Europe (ADCE) ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Barcelona, der aus 23 professionellen Vereinen und Vereinigungen für Grafikdesign und Werbung aus den 22 europäischen Ländern Österreich, Zypern, Kroatien, Tschechische Republik, Estland, Finnland, Deutschland, Georgien, Island, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Portugal, Russland, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweiz, Vereinigtes Königreich und Ukraine besteht.

Der ADCE wurde 1990 gegründet und fördert herausragende Leistungen im Bereich Grafikdesign und Werbekreativität auf europäischer Ebene. Der Verband repräsentiert mehr als 5.000 Experten aus dem Kreativbereich. Als einziger Award vereint der ADCE-Award europäische Kreativarbeiten in Design und Werbung unter einem Dach, die sich zuvor durch eine nationale Prämierung bei Partner-Wettbewerben qualifiziert haben. Der derzeitige Präsident des ADCE ist Ami Hasan, Gründer, Vorsitzender und Creative Director von Hasan & Partners.

Über den Creativ Club Austria

Seit seiner Gründung im Jahr 1972 ist der Creativ Club Austria das Sprachrohr und die Plattform der heimischen Kreativbranche. Mit den CCA-Veneres veranstaltet er den wichtigsten Kreativ-Award des Landes, der Leistungen sichtbar macht und im Dialog mit der gesamten Branche Standards definiert. Zahlreiche CCA-Veneres-Sieger wurden mit ihren Arbeiten in der Vergangenheit bei weltweit relevanten Awards wie Cannes Lions International Festival of

Creativity, eurobest Festival of European Creativity, ADCE, Clio oder Golden Drum Festival ausgezeichnet und zeugen von der Leistungsfähigkeit der österreichischen Kreativszene. Seit 2016 veranstaltet der Creativ Club Austria in Zusammenarbeit mit der ORF-Enterprise als Festivalrepräsentanz die Young Lions Competition Austria für das Cannes Lions International Festival of Creativity und fördert damit den heimischen Nachwuchs im globalen Wettbewerb. Der Creativ Club Austria bietet seinen über 300 Mitgliedern durch Workshops, Seminare, Veranstaltungen und internationalen Austausch Mehrwert und Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Branche. Als Vorstandspräsident fungiert Andreas Spielvogel (DDB Wien) und als Vizepräsident Patrik Partl (Brokkoli). Die Geschäftsführung hat Reinhard Schwarzinger inne. Weitere Informationen auf http://www.creativclub.at.

+++BILDMATERIAL+++

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf https://www.leisure.at.(Schluss)